



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943
153 (1942)**

254 (16.9.1942)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-365055](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-365055)

Ludendorff und der Kaukasus

Mit jedem Tage bringen die deutschen Truppen weiter in das Gebiet des Kaukasus ein. Schon im Weltkrieg war dieses Gebirge und das Land nördlich und südlich davon ein geopolitischer Brennpunkt. Kein Germanen oder Ludendorff hat sich damals schon mit diesen Gebieten beschäftigt und in einer einschneidenden Denkschrift (Denkschrift vom 9. II. 1918) abgedruckt in den Aufz. der Obersten Heeresleitung über ihre Tätigkeit von 1914-19) an den deutschen Reichsführer die Einbeziehung dieses Raumes in die deutsche Reichsverteidigung gefordert. Das letzte Ziel Ludendorffs ging noch über Georgien hinaus bis zur Stadt Baku am Kaspischen Meer. Das Erdöl dort für Deutschland zu sichern, war Ludendorffs Ziel.

Die Ludendorff in seinen Kriegserinnerungen hieran mündet, sollte dabei die Eisenbahn Batum-Tiflis-Baku, die über eine ganze Reihe Tankstellen verläuft, durch den deutschen Oberst Kees im Einverständnis mit der Türkei in Betrieb genommen werden. Dieser Plan aber die deutsche Reichsleitung zu diesem Schritt entschloß, fehlte ihm Anfang August die Engländer von Anstalt am Kaspischen Meer aus in den Besitz der Stadt Baku. Dadurch war es den Engländern zwar möglich, mit einer russischen Freiwilligen Armee nördlich des Kaukasus im Kaukasus in Besitznahme zu kommen. Ludendorff plante deshalb einen kurzen nachhaltigen deutschen Schlag auf Baku, und die Oberste Heeresleitung setzte, nachdem schließlich die deutsche Reichsleitung eingewilligt hatte, Truppen nach Tiflis in Bewegung. Aber es war zu spät, die Verhältnisse in Bulgarien zwangen dazu, die Truppen nach Rumänien zu führen. Das Abgehen der damaligen deutschen Reichsleitung im Sommer 1918 hatte diesen wichtigen deutschen Erfolg verhindert.

Ludendorff hat seine Pläne und Motive, die er im Osten und den Kaukasus darin eingeschlossen hatte, in seinen Kriegserinnerungen mit den Worten zusammengefaßt (Vd. Kriegserinnerungen S. 341): „Ich bin im Osten zu weit gegangen, als ich es im Rückblick auf andere militärische und friedenswirtschaftliche Ziele für unbedingt nötig hielt. Raschere militärische Weiterbewegungspläne bewegten mein Ziel nicht. Mein logisches Ziel war die Eroberung der Kaukasus-Ölquellen. Ich wollte in der Ukraine und im Kaukasus ein Gebiet erobern, ich beschloß nur, was das zu erreichen, was mir in Brinnand brauchten... Gleichzeitige sollte ich, nachdem es hier gelungen war, die Blockade zu sprengen, und wirtschaftlich zu führen und damit uns auch wirtschaftlich zu kräftigen. Die Reichsleitung dieser Gebiete dachte ich für die Kriegsergebnisse anzunehmen... teils durch Aufstellung von Truppen, teils... durch Anordnung von Arbeitskräften für die Heimat... Wir arbeiteten aber nicht schnell genug.“

Ludendorff schließt mit der Klage über die deutsche Reichsleitung im Sommer 1918, die den Plänen der militärischen Führung nicht schnell genug entsprochen, so daß die erfolgversprechenden Absichten der Obersten Heeresleitung nicht mehr zur Ausführung kamen. So endeten Ludendorffs Bemühungen im Gebiet des Kaukasus letzten Endes mit keinem Ergebnis. In diesem Raum zucht nun heute die deutsche Wehrmacht ein als Reichsleiterin des Willens der Deutschen inkräftigen deutschen Reichsleitung.

Dr. T.

An Europas Jugend

Der Führer und der Duce an den Wiener Jugendkongress

Abend Wien, 15. September.

Die zur Gründung des europäischen Jugendbundes in Wien versammelte Jugend Europas richtete an den Führer und den Duce telegraphisch ihre Grüße.

Der Führer und der Duce haben auf diese Grüße mit folgenden Telegrammen geantwortet:

Das Telegramm des Führers:

„Ich danke Ihnen und den in Wien vertretenen Führern der europäischen Jugend für die mir hier übermittelten Grüße von der Gründungsversammlung des europäischen Jugendbundes und erwidere sie mit meinen besten Wünschen für einen vollen Erfolg der Tagung.“

Das Telegramm des Duce:

„Ich habe mich sehr gefreut über den Gruß, den Sie mir im Namen des europäischen Jugendbundes geschickt haben. Ihre große Begeisterung und Ihr Wunsch, die europäischen Jugend den größten Erfolg in ihrer Mission des Glaubens, die zu erfüllen sie berufen ist.“

Wünsche des Führers an den Kaiser von Mandchurien. Der Führer hat dem Kaiser von Mandchurien aus Anlaß der offiziellen Staatsfeier des sechzigjährigen Bestehens des Kaiserreiches Mandchurien am 15. und 16. September durch den deutschen Gesandten in Peking seine Glückwünsche ausgesprochen.

Die kaiserliche Geheimpolizei verhaftete zwei kanakische Offiziere, die sich in ihrem Ministerium amerikanische Dokumente beschafften und sie einem amerikanischen Konsulatsbeamten übergeben. Einmal dieser Dokumente sollen von archaischer Wichtigkeit und einen vertraulichen Natur gewesen sein.

Der gescheiterte britische Landungsversuch bei Tobruk

Keines von den der Aktion gesetzten Zielen wurde erreicht / Schwere Verluste der eingesetzten Truppen und der englischen Mittelmeerflotte

Abend Berlin, 15. September.

In dem britischen Landungsversuch bei Tobruk teilte das Oberkommando der Wehrmacht ergänzend mit: In den frühen Morgenstunden des 14. September versuchten britische Truppen des Tobruk, unterstützt von zahlreichen Artillerieeinheiten der britischen Kriegsmarine, in Bojens und Landungsbooten in breiter Front an der Küste an Land zu gehen. Gleichzeitig sollten Verbände der Luftwaffe Luftschiffe einsetzen, die das Unternehmen von Land aus unterstützen sollten. Diese wurden jedoch schon kurz nach dem Abbruch zurückgezogen. Die auf die Küste zuziehenden Landungsboote der Briten wurden bereits vor Durchfahren der Brandung vom Feuer der deutschen und italienischen Küstenbatterien und Artillerieeinheiten getroffen, gerieten in Brand und verlor. Einige wenige Landungsboote wurden vor der Küste durch die Dampfbatterien im Zusammenstoß mit dem Feuer von Küstenschiffen und Wasserminen zusammengebrochen oder gingen auf Grund. Die meisten der verbliebenen Boote wurden durch die Küstenbatterien zerstört.

Die feindlichen Flotteneinheiten, die mit ihrem Feuer das Landungsunternehmen bedrohten, wurden von deutschen und italienischen schweren Küstenbatterien sowie Batterien der deutschen Flakartillerie unter wirksamem Feuer genommen. Bereits die ersten Salven lösten dachende, schwebende Rauchwolken und abbläuernde Dampfströme von der Küste her über die Schiffe. Drei britische Zerstörer, einige Korvetten und zwei größere Bojensboote wurden mit schweren Schiffschäden und verlor. Ein britischer Zerstörer mit 17 Besatzungsmitgliedern wurde versenkt. Die Verluste der deutschen Flotteneinheiten waren gering.

Nach vorgeschobenen Berichtspapieren hatte der General der Luftwaffe, die Gefechtsaufnahmen von Tobruk zu verfolgen und die im Hafen befindlichen Schiffe zu versenken.

Schon gegen 9 Uhr war in der Umgebung von Tobruk wieder vollkommene Ruhe hergestellt. Durch den sofortigen Einzug deutsch-italienischer Verbände gelang es nach hartem Kampf, der etwa fünf Stunden dauerte, die britischen Kräfte, die das Festland erreichten, unter hohen Verlusten für den Gegner zu vernichten oder gefangen zu nehmen. Über 500 Briten, darunter 34 Offiziere, wurden in den Weg in die Seelagerung angetrieben. Die Verluste der deutsch-italienischen Truppen sind gering.

In Verbindung mit diesem Landungsunternehmen wurden weite Teile des südlichen Tobruk an verschiedenen Stellen der Küste britische Subtruppen an Land geleitet, die aber ihre Aufgabe nicht durchführen konnten, da sie bereits im Dünengebiet vernichtet oder gefangen wurden.

Die sich nach Osten auf das Meer ausdehnenden britischen Schiffschwärme wurden von deutschen und italienischen Kampf- und Zerstörergruppen vernichtet und in rollenden Einheiten angegriffen. Ein aus Alexandria entsandener britischer Schiffsverband, der den anderen in Hilfe kommen sollte, wurde ebenfalls bombardiert. Dabei wurden zwei britische Kreuzer, ein Zerstörer und mehrere Motorbootverbände vernichtet. Zwei weitere Zerstörer erlitten so schwere Beschädigungen, daß sie unwiderruflich liegen blieben. Außerdem ist mit dem Verlust einer weiteren Korvette zu rechnen.

Rom gibt an dem gescheiterten britischen Landungsversuch noch folgende ergänzende Darstellung: Dem Versuch ging ein sehr heftiger, mehrere Stunden andauernder Luftkampf am Sonntag 14.00 Uhr bis Montag 1.00 Uhr voraus, währenddessen nicht weniger als 500 Bomben aller Kaliber abgeworfen wurden und die feindlichen Schiffe den Hafen und die Stadt unter Feuer nahmen. Kurz darauf erfolgte die Landung in den beiden Buchten von Maria El Nuda und Maria Umm El Schais, von denen die letztere weitaus die zweite Hälfte von Tobruk liegt.

Die in der westlichen Nacht gelandete englische Abteilung wurde sofort von der britischen Abteilung angegriffen, während die feindliche Abteilung, begünstigt durch die Landungsunmöglichkeiten, gelang, ein kurzes Stück voranzukommen; sie wurde dann aber sofort mit empfindlichen Verlusten von unseren direkt eingeschickten Truppen übermäßig. Die überlebenden wurden gefangen genommen.

Der so nach in Aktion getretene Verteidigungsplan sah auch die Verankerung autotransportierter Einheiten vor. Die sofort eintrafen, aber nicht eingesetzt zu werden brauchten, weil das rasche Zurückziehen der an Ort und Stelle stationierten Truppen den Gegner bereits übermäßig hatte.

„Nicht ohne Verluste“ - Die britische Darstellung

Abend Berlin, 15. Sept.

Über den neuen britischen Reifeplan auf Tobruk gibt die britische Kommandantur eine ergänzende Darstellung heraus, in der es heißt, daß in der Nacht zum 14. September britische Marineeinheiten und

Truppenabteilungen einen koordinierten Angriff auf Tobruk mit Unterstützung von Luftschiffen organisierten. Die meisten dieser Luftschiffe wurden durch die Küstenbatterien zerstört. Die britischen Truppen, die an Land gingen, wurden durch das Feuer der Küstenbatterien vernichtet. Die britische Kommandantur gibt an, daß die Verluste der britischen Truppen sehr hoch waren. Die britische Kommandantur gibt an, daß die Verluste der deutschen und italienischen Truppen gering waren.

„Nicht einmal angekratzt“

(Zusammenfassung der RMZ)

11. Rom, 10. Sept. (Zusammenfassung der RMZ)

Nach Dieppe haben, schreibt der diplomatische Mitarbeiter des italienischen Nachrichtenbüros Stefani, zwei Schiffe, die die Engländer bei Cherbourg und Tobruk erlitten, den intelligenten Teil der britischen Streitkräfte aus dem Mittelmeer entfernt. Die großen britischen Kriegsschiffe des Mittelmeeres sind nicht durchbrochen, ja nicht einmal angekratzt werden kann.

In Tobruk wie in Dieppe zeigten die britischen Belagerungen vollkommen aus, um den britischen Ver-

„Die USA-Luftwaffe ist noch zu jung...“

Bedrückte australische Feststellungen über die geringe Kampfkraft und Kampfmoral der USA-Luftwaffe

Brisbane, 15. September (Sonderdienst d. RMZ)

Ein Sonderkorrespondent des „Manchester Guardian“ in Australien behauptet, daß in einem längeren Artikel mit dem Hauptwert der amerikanischen Luftwaffe, die seit einigen Monaten in Australien eingesetzt ist. Die Aufklärungen dieses Sonderkorrespondenten zeigen im Gegensatz zu den bisherigen britischen und noch mehr den amerikanischen Behauptungen. Der Korrespondent hebt nämlich die Frage auf, warum die amerikanische Luftwaffe die Australier bisher enttäuscht habe. Er beantwortet diese Frage folgendermaßen:

Die amerikanische Luftwaffe ist noch immer dabei, ein einmal wirkliche Kriegserfahrungen zu erwerben. Dies ist unvermeidlich, wenn man bedenkt, daß die Vereinigten Staaten noch nicht ein ganzes Jahr im Krieg haben. Umgekehrt amerikanische Piloten müssen ihr Handwerk nicht auf dem Übungsplatz, sondern auf dem Kriegsschauplatz lernen. Ferner entwickeln sich jetzt erst wirkliche Führer, die den tatsächlichen Kampfbedingungen gewachsen sind, im

Finland erhöht die Rationen

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Stockholm, 16. September.

Angeht die Lasten, der finnische Import von Getreide in letzter Zeit erheblich größer war und auch die Ernte überdurchschnittlich gut zu werden verspricht, erlaubt man jetzt eine Erhöhung gewisser Lebensmittelrationen vornehmen zu können.

Die „Ara Danlosi“ aus Helsinki meldet, plant die Regierung, die Brot- und Milchrationen zu erhöhen. Die Milchration wird ebenfalls erhöht werden. Die neuen Rationen in Kraft treten, in diesem noch nicht endgültig bestimmt. Auch die Herstellung von Stärke, die Anfang Juni abgebrochen wurde, wird jetzt wieder aufgenommen werden, da dies die verhältnismäßig gute Kornenernte gestattet. Auf der anderen Seite werden in Finnland jetzt strenge Maßnahmen geplant, um die schwarzen Märkte zu unterbinden. Man denkt u. a. auch daran, Personen, die sich in der einen oder anderen Weise gegen die Rationierungsbestimmungen verhalten oder Lebensmittel zu beschaffen, Strafen zu verhängen. Die Lebensmittelrationen werden in Zukunft in schweren Fällen langfristige Freiheitsstrafen verhängt werden.

Die Negerfrage in den USA

— Genf, 14. Sept. (Sonderdienst d. RMZ)

Der Krieg hat die Negerfrage in den USA wieder aktueller denn je in den letzten Jahrzehnten gemacht. Der Krieg, der weiß, daß man ihn in der Wehrmacht und in der Rüstungsindustrie braucht, tritt immer anhebender auf. Kürzlich hatte in der New Yorker Halbmonatsschrift „The Nation“ der Vorsitzende des Stadtkomitees für die Verteidigung Rüstung gegeben, die welche Amerikaner würden nach dem Krieg gezwungen sein. Ihre Eltern an zu lösen von Negern zu reiben.“ Der Negere G. Twine erklärt in einer Erwiderung, die Weissen würden sich im Krieg daran gewöhnen müssen, mit den Negern nicht nur die „Küchen zu reiben“, sondern mit ihnen zusammen zu schlafen, an allen und überall in enger Gemeinschaft zu leben. Den Negern genüge auch nicht die Aufforderung der Weissen, mit ihnen

zusammen zu schlafen. Die sehr beträchtlichen Streitkräfte, die in allen Abteilungen der Rüstungsindustrie, solchen Verbänden eingesetzt werden, brauchen nicht einmal in Aktion zu treten. Das Verhältnis zwischen den sehr schweren englischen Verlusten und den außerordentlich geringen Verlusten der Truppen der Wehrmacht ist für die Briten vernichtend.

Man kann, sagt der diplomatische Mitarbeiter Stefani, nicht hoffen, daß die Engländer nicht auf halbem Wege stehen bleiben, sondern die feindliche Verwundung so weit wie möglich zu erweitern. Die Erfahrungen von St. Nazaire, Boulogne, Cherbourg und Tobruk sollten den Briten Generalität überzeugen, daß die Folgen des Krieges vorher sind und daß Viren keine Erfolgswahrscheinlichkeit mehr haben.

Nach Ansicht europäischer militärischer Kreise enthalten diese Verluste eine vollkommen realistische Warnung. Sollten diese Verluste eine Unterbrechung der Beobachtungswahrscheinlichkeit für ein Unterbrechung wie zwischen dem Transatlantik und dem Weltkrieg. Vielleicht sind es, so fühlte der diplomatische Mitarbeiter, die Bombardierungen der nordamerikanischen Armee, die Verbände in diesen jüngsten Aktionen angegriffen haben.

Gegenüber den Offizieren, die in Friedenszeiten befördert wurden, hinzu kommt, daß die bisherigen Bombenangriffe der Amerikaner in den Gebieten nördlich von Australien eine gewisse Anwesenheit darstellen und daß infolgedessen ihre Wirkung begrenzt war. Wenn Bombenangriffe nicht mit überwindlicher Heftigkeit angegriffen werden können, müssen sie, um wirksam zu sein, in engem Zusammenhang mit den Operationen des Meeres und der Marine angegriffen werden. Dies ist aber in Australien heute noch nicht der Fall.“

Der Korrespondent macht dann einige vorläufige Bemerkungen über die bisher nicht besonders hohe Kampfmoral und Disziplin der amerikanischen Luftwaffe. Er erklärt, die Kampfmoral eines Soldaten hängt völlig von dem Charakter und der Verlässlichkeit ihres Kommandeurs ab. „Im Ganzen“ könne die Moral als gut bezeichnet werden, jedenfalls „werde sie allmählich besser.“

Die Korrespondent macht dann einige vorläufige Bemerkungen über die bisher nicht besonders hohe Kampfmoral und Disziplin der amerikanischen Luftwaffe. Er erklärt, die Kampfmoral eines Soldaten hängt völlig von dem Charakter und der Verlässlichkeit ihres Kommandeurs ab. „Im Ganzen“ könne die Moral als gut bezeichnet werden, jedenfalls „werde sie allmählich besser.“

Der Korrespondent macht dann einige vorläufige Bemerkungen über die bisher nicht besonders hohe Kampfmoral und Disziplin der amerikanischen Luftwaffe. Er erklärt, die Kampfmoral eines Soldaten hängt völlig von dem Charakter und der Verlässlichkeit ihres Kommandeurs ab. „Im Ganzen“ könne die Moral als gut bezeichnet werden, jedenfalls „werde sie allmählich besser.“

Der Korrespondent macht dann einige vorläufige Bemerkungen über die bisher nicht besonders hohe Kampfmoral und Disziplin der amerikanischen Luftwaffe. Er erklärt, die Kampfmoral eines Soldaten hängt völlig von dem Charakter und der Verlässlichkeit ihres Kommandeurs ab. „Im Ganzen“ könne die Moral als gut bezeichnet werden, jedenfalls „werde sie allmählich besser.“

Der Korrespondent macht dann einige vorläufige Bemerkungen über die bisher nicht besonders hohe Kampfmoral und Disziplin der amerikanischen Luftwaffe. Er erklärt, die Kampfmoral eines Soldaten hängt völlig von dem Charakter und der Verlässlichkeit ihres Kommandeurs ab. „Im Ganzen“ könne die Moral als gut bezeichnet werden, jedenfalls „werde sie allmählich besser.“

Chile drosselt Kupferausfuhr nach USA

EP, Buenos Aires, 15. September.

Mit einer Einschränkung der bisherigen Kupferausfuhr nach den USA, ist nach Meldungen aus Santiago zu rechnen. An der öffentlichen Industrie wurde ein empfindliches Manöver an Kupfer demerkt, zumal bisher die aramite Produktion nach den USA transportiert worden ist.

Auf der Suche nach Kautschuk-Ersatz

— Vind, 5. Sept. (Sonderdienst d. RMZ)

Nach einem Bericht der portugiesischen Wirtschaftszeitung „Journal de Comercio“ aus Washington werden in aller Welt unter amerikanischer Kontrolle geradezu verzweifelte Versuche unternommen, irgend einen Ersatz für den in Ozeanien verlorengegangenen Kautschuk zu finden. Angeblich sollen jetzt in südamerikanischen Ländern Versuche mit einer neuen Art der Samenunion vorgenommen werden. Diese Samenunion wird als eine Mischung aus Gummi und einer Substanz entwickelt, die eine Art Kautschuk enthält. Um was für eine Mischung es sich dabei handelt, wird nicht näher angegeben. In nicht weniger als 18 mittel- und südamerikanischen Staaten wurden unter Führung von Vertretern des Ballistik-Hospitals Versuchsplantagen verschiedener Art angelegt.

Alle diese Maßnahmen können selbstverständlich ebenfalls im Laufe mehrerer Jahre Anwendungsergebnisse haben. Auch die Herstellung von synthetischem Gummi auf dem Wege über das Buna und andere Verfahren kann freilich erst 1944 größere Ergebnisse liefern, vorausgesetzt, daß die geplanten Industriellen neuen Werke bis dahin produktionsbereit sind. Der sogenannte Kautschuk-Ersatz bleibt also für die USA noch für geraume Zeit bestehen.

Der italienische Wehrmachtsbericht

(Zusammenfassung der RMZ)

11. Rom, 15. September.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom 15. September hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Bei den letzten Operationen im Gebiet von Tobruk wurden nach etwa 30 weiteren verlustreichen Kämpfen unsere Truppen in den letzten Tagen der feindlichen Angriffe vernichtet. Die an den schwersten Angriffen gegen einige unserer Flugzeuge teilgenommen hatten, und verkörerten in hohem Maße eine größere Anzahl von ihnen oder mochten sie unbeschadet.

Von anderen Verbänden wurden britische Kraftfahrzeugaufstellungen ebenfalls in hohem Maße zerstört. Trotz der heftigen Abwehr wurden 23 Fahrzeuge in Brand geschossen und viele andere schwer beschädigt.

Eines unserer Panzerfahrzeuge wurde nicht zu seinem Zielpunkt zurück.

Am sechsten Tage erlitten deutsche Panzer in wiederholten Gefechten durch den Abbruch von 25 britischen Panzern einen schweren Verlust.

Die Bombardierung der Nive von Malta wurde fortgesetzt. Am Vortage über der Insel verlor die britische Luftwaffe in Luftkämpfen drei Staffeln.

Waldensische Erschießer in Berlin. Romhafte Vertreter der Sozialdemokratie der deutschen Volkspartei im Reichstag trafen zu einer gemeinsamen Sitzung in Berlin ein.

Deutsches pädagogisches Institut in Wien. Auf Anordnung des Reichsministeriums für die Ukraine wird in Wien ein deutsches pädagogisches Institut errichtet werden.

Kaufkraftverlust und Preissteigerung im Reich. Der Preis für ein Kilogramm Brot ist in den letzten Tagen um 10 Prozent gestiegen. Der Preis für ein Kilogramm Fleisch ist um 20 Prozent gestiegen. Der Preis für ein Kilogramm Butter ist um 30 Prozent gestiegen.

Wirtschafts-Meldungen

Guter Ausfall der Tabakernte 1942

Die gute Tabakernte des Jahres 1942 ist trotz mancher Schwierigkeiten im Witterungsplan sehr gut ausgefallen, so daß Handel und Industrie ein ganz vorzügliches Rohprodukt erhalten werden.

Im übrigen die alte Knoblauch- in Kraft bleibt. Die immer größer werdenden Schwierigkeiten auf dem Gebiet der Rohmaterialien...

Personen. Am Alter von 84 Jahren ist in Offenbach der Lederfabrikant Hans W. v. d. Hoff...

Konferenzlaborat. Joh. Braun KG. Fleckerelchen bei Worms. Die Werte Fleckerelchen und Goldschal...

Geheißte gefordert, während die Getreideweise der Odenwald nicht ausreichen waren, um die vorgetragenen...

Sehr ruhiges Geschäft

Berlin, 16. September. Bei unbedeutender Kursrückbildung verlief das Geschäft am Mittwoch im Beginn des Aktienverkehrs...

Frankfurt a. M.

Table with market data for Frankfurt a. M., including various stock and bond prices.

Table with market data for Frankfurt a. M., including various stock and bond prices.

Die Berlin-Devisennotierungen

Table with exchange rates for Berlin, including various currencies and their values.

FAMILIEN-ANZEIGEN

Als Verlobte großen: Hildegard Grömminger - Gustav Lenz. Einsegnung: 26. September 1942.

Unfallherd hart traf uns die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Sohn, ein einziger Sohn, mein lieber Bruder...

Wir erhalten die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Sohn, ein einziger Sohn, mein lieber Bruder...

Im Osten sei in treuer Pflichterfüllung im Alter von 20 Jahren unser einziger hoffnungsvoller Sohn und Bruder...

Heute, am 15. September 1942, erfolgte unser lieber, langjähriger Vater, Großvater und Urgroßvater...

Verwendung nach nicht gültiger Lebensmittellisten. Wiederholt festgestellt werden, daß die noch nicht gültigen Lebensmittellisten...

Handelsregister, Amtsgericht FG 26 Mannheim. (Für die Angaben in (...)) keine Gewähr.) Mannheim, 5. 9. 1942.

Freizeit. Landsgemeinde Baden. Körperschaft des öffentlichen Rechts, Gemeinde Mannheim, Am 20. 9. vorm. 10 Uhr...

Handelsregister, Amtsgericht FG 26 Mannheim. (Für die Angaben in (...)) keine Gewähr.) Mannheim, 17. 9. 1942.

Handelsregister, Amtsgericht FG 26 Mannheim. (Für die Angaben in (...)) keine Gewähr.) Mannheim, 17. 9. 1942.

Colonis, Kölnische Versicherungs-Aktiengesellschaft in Köln. Versicherungen aller Art Grundkapital RM. 16.000.000.-

GOTTESDIENSTE. Evangelische Gottesdienstleistungen Sonntag, den 20. September 1942.

Elhelm-Schmidt G. 22, Ruf 21032. Luftschutz-Anstalt und Imprägnierungen gegen Feuer abern: Robert Moser, Tel. 504 33 - 270.

Medizin. Verband Mannheim. Familien u. Einzelpersonen für freien Arzt u. Apotheke, Sterbegeld bis M. 100.-

Rechtliche Kopfwäsche. Vorwache: Hälfte des angerührten Schaumpons auf das stark angefeuchtete Haar...

Wohlfahrtsvereine, Stadt und Fernbezirk. L. Prommerberger, B. 6 Nr. 18, Fernruf 288 12.

Heiraten. Liebe und Treue verbunden mit einer sorgfältigen Wahl sind Fundamente glücklicher Ehen...

Geschäfts-Empfehlungen. Keine Ersatz-Biot-Kleidung! Wie Aluminium kein Ersatz für Stahl...

Anordnungen der NSDAP. NS-Frauenchaft, Achtung, Frauenhilfsdienstleistungen in Köln...

Ehe-Anbahnungs-Institut / Frau Horstmann, Zweigstelle Mannheim, Schloßbach 1188, Besuchszeit nach Vereinbarung, 224 276.

Wahres Eheglück finden Sie durch unsere vornehme, seit Jahren bestrenommierte Vereinerung des Siebenden, Aufklärungschrift u. Heiratsvorschläge kostenlos...

Westfälis, 47 J., kath., ledig, dunkelblond, naturbl., ca. 165 cm, schlank, symp. jedl. Ersch., mit d. Hauswerk, vollst. vertr., tadell. Vergang., etw. Vermög., sucht Lebensgefährtin entspr. Alters...

Handwerker, 88 J., in best. Verh., mit gut. sig. Geschäft, ob. Anhg., w. Frau im Alter bis 50 Jhr. zw. Heirat kennenzulernen. Etw. Vermög. erw., jedoch nicht Beding. Schöne Wohnm. g. Einricht. vorh. Nur ernstgem. Zuschr. mit Bild u. St 1162 an die Gesch. d. Blattes (Anonym zwecklos).

Unabh. Dams, m. sehr g. Ausb., Ende 50, Gott. wgt. d. Hausf. ges., m. sch. Wgt., u. eig. rent. Haus, s. Wiederheirat m. intell. geb. Hrn. Zuschr. St 1276 a. d. Gesch.

Arbeiter, 32 J., w. Mädchen od. Witwe bis 25 J., zw. Heirat u. zu lernen. Mit Kind nicht ausgeschlossen. Wohn. vorh. Zuschr. u. St 1820 an die Gesch. d. Bl.

Witwe, 54 J., evgl., ohne Kinder, m. schön. Wohn. w. p. Herrn in sich. Stellg. zw. sp. Heir. kennenzul. Zuschr. u. St 1330 Gesch.

Advertisement for 'Anker' brand soap, featuring an illustration of a woman and the text 'Neue Punkte verlangen sorgsame Beratung!'.

Advertisement for 'Kreisel' brand watches, featuring an illustration of a watch and the text 'Garant guter Arzenei-Präparate'.

Advertisement for 'Kleinschreibmaschinen CONTINENTAL', featuring an illustration of a typewriter and the text 'leisten auch im Büro gute Dienste!'.

Advertisement for 'WANDERER-WERKE', featuring an illustration of a woman and the text 'KNORR Suppen richtig kochen'.

Advertisement for 'Zuchtvieh-Abzetzveranstaltung Interburg', featuring an illustration of a cow and the text '100 Bullen u. 115 hochtr. Kühe und 380 hochtr. Störken'.

OFFENE STELLEN

Für d. Entwicklung u. Konstruktion feinschnittiger Geräte suchen wir: a) einen erfahrenen und ideenreichen Hoch- oder Fachschwingentechniker mit möglichst arbeitsreicher Tätigkeit in größeren Betrieben mit Mengenfertigung feinschnittiger Teile, b) Mehrere selbständige Konstrukteure für die Entwicklung und konstruktive Bearbeitung einzelner Gebiete unserer feinschnittigen Geräte als Gruppenleiter. Längere arbeitsreiche Tätigkeit als Konstrukteur und Erfahrung im feinschnittigen Gebiete sind erwünscht. c) Mehrere technische Zeichner oder Zeichnerinnen mit guten handwerklichen zeichnerischen Fertigkeiten und Vertrautheit mit dem Normenwesen. Ausführliche Bewerbungen mit Lichtbild nebst dem Datum, Zeugnisabschriften, Lebenslauf, Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermines und Kennzeichen 5 H 3/1104 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Lehrkraft I. R. als Nebenamt. Lehrkraft I. Deutsch u. Rechnen gesucht. Gewerbe- u. Handelslehrer bevorzugt. Ang. erd. unt. Nr. 19 572 an die Geschäftsstelle. Meister für Betrieb eines Heizkraftwerkes mit Kohlenstaubeuerung dringend gesucht. - Bewerber mit Lichtbild u. üblichen Unterlagen unter Kennwort "H" an Ala Anzeigen-Ges. mbH, Wien 1, Wollzeile 16.

Antoniengewerkschafter für Rep.-Arb. einige Stunden in d. Woche gesucht. Heilmann, Pforzheim, Mannheimer Fernruf 488 12, 488 92. An d. Altruper Fahrstr. 135 101. Hilfsarbeiter gesucht. Willy Rüdiger, Krappmühlstr. 6, (36580) Lagerarbeiter zum sofort. od. bald. Eintritt gesucht. Ludw. Stemmle, Lagerstraße 1, Mannheim, Fernruf 7 25. Postfach 54219. Kasserier (Kassiererin) mögl. mit Fahrrad u. Lok.-Verz. Ges. gesucht. Züscher u. Nr. 25 849 an d. Gesch.

Photolaborant(in), perf. im Vergrößern und Kopieren, gesucht. Ang. u. Nr. 24 606 an d. Gesch. Jüngere Franze I. Photo-Laborantenhilfe ges. evtl. halbtägig. Ang. u. Nr. 13 776 a. d. Gesch. Tüchtige Kraft für Photo-Labor für Entwicklung, Kopieren oder Vergrößern sofort gesucht. Angebote u. Nr. 25 620 an d. Gesch. Tisch, zwei, Konstruktion aus Stenotypistinnen (auch Anfängerinnen mögen sich melden) zu mögl. bald. Eintritt ges. Bühnen-Lager, Mannheim, Aktien-Gesellschaft, Industriestraße 4a. 3 Stenotypistinnen, Mindestlohn 120 S., u. 200 Anstschl., per sof. gesucht. Bewerb. u. Nr. 25 878 an die Gesch. d. Bl.

Zuverläss. Stenotypistin für selbständ. Arbeiten zu bald. Eintritt gesucht. Zellstofffabrik Waldhof, Personalabtl., M.-Waldhof. Sprachunterricht sofort gesucht. Dentist Stadthof, Feudenheim, Scheffelstraße 22. Zahnärztin ab sofort gesucht, evtl. zur nachmitt. und 1 Junge für leichte Arbeit. Fernruf 429 91. Tisch, selbst, Kleider, die auch im Backen gut bewandt ist, auf Okt. od. Nov. in Dauerstellung gesucht; ebenso selber tücht. Zimmermädchen, Bild u. u. Zeugnisse erwünscht. Großhof, Posthofstraße, Saig./Hochelwarth. Einige Arbeiterinnen werden noch eingestellt. Holzstraße 11 part. Frauen I. tücht. Packarbeit ges. Ludwig Weyer, Nr. 4 1. 811 773. Mödel od. unabh. Frau I. Bedienung (auch Anfang), welche a. Haushalt mit übernimmt, bei fr. Kost u. Wohn. sof. gesucht. - H. Pilsenroth, Bahnhofsplatz, städt. Lampenherm. 25 774. Suche Damenschneiderin z. Aender. versch. Kleider. Ang. u. Nr. 13 115 an die Gesch. d. Bl.

Frau od. Fräul., z. liebev. Pflege m. Hausarb. ab sofort od. sp. gesucht. Dauerstelle. m. Fam.-Anschl. Frau Dr. Beck Wever, in Gernsbach, Blumenweg 1. Zweitmädchen oder Pflichtenmädchen gesucht. Schroeder, Werderstraße 15. 25 768. Mod. Geschäftshaus mit 3 ältere, zuverlässige Hausangestellte od. Frau z. 1. 10. Fernruf 288 80. Kinderliebe Hausangestellte, nur zweiw. u. bew. in Damm, ges. Fernruf 414 86, nachm. z. 14 und 16 Uhr. Suche Mädchen o. Frau f. Küche. W. H. Necker-Schlagstein, städt. Miltelstr. 20. 25 855. Ein selbst. Führer d. Haushalts älter. Fräulein od. Frau gesucht. Vorzustell. nach 3 Uhr abends. Bauer, Dammstr. 27. (511340)

Lehrkraft I. R. als Nebenamt. Lehrkraft I. Deutsch u. Rechnen gesucht. Gewerbe- u. Handelslehrer bevorzugt. Ang. erd. unt. Nr. 19 572 an die Geschäftsstelle. Meister für Betrieb eines Heizkraftwerkes mit Kohlenstaubeuerung dringend gesucht. - Bewerber mit Lichtbild u. üblichen Unterlagen unter Kennwort "H" an Ala Anzeigen-Ges. mbH, Wien 1, Wollzeile 16.

Antoniengewerkschafter für Rep.-Arb. einige Stunden in d. Woche gesucht. Heilmann, Pforzheim, Mannheimer Fernruf 488 12, 488 92. An d. Altruper Fahrstr. 135 101. Hilfsarbeiter gesucht. Willy Rüdiger, Krappmühlstr. 6, (36580) Lagerarbeiter zum sofort. od. bald. Eintritt gesucht. Ludw. Stemmle, Lagerstraße 1, Mannheim, Fernruf 7 25. Postfach 54219. Kasserier (Kassiererin) mögl. mit Fahrrad u. Lok.-Verz. Ges. gesucht. Züscher u. Nr. 25 849 an d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

STELLEN-GESUCHE

Perf. Stenograph, f. d. Maschinenschreiber, sucht Halbtagsstelle. Ang. u. Nr. 13 003 a. d. Gesch. Vertriebsstellen gesucht. Bei Stadt od. Staat. Hohe Kautions kann gestellt werden. Ang. u. Nr. 13 002 an die Gesch. d. Bl. Lagerist - Expedient od. s. d. Post sucht absol. zuverlässig, kaufm. geb. Mann i. mittl. Alter. Evtl. auch gute Vertretg. - Angebote unt. Nr. 12 857 an die Gesch. d. Bl. Film-Vorführer sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 927 an die Gesch. Kraftfahrer, Führersch. II, sucht Kipper od. Omnibus zu fahren. H. Nies, L. hafen, Rheinstr. 23. Lagerarbeiter sucht sofort Arbeit als Packer oder Bote. Angebote unt. Nr. 12 925 an die Geschäftsstelle. Kasserier, Mann u. Heizg. z. bedien. Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Suche I. 18 1/2 J. Junge Stelle als Bürobed. od. dergl. Ang. unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Kontoristin sucht selbst. Posten. Ang. u. Nr. 13 008 an die Gesch. Kontoristin (35 J.), perf. in Steno u. Masch., sucht f. 3-3 Abde. in d. Woche u. 6 Uhr Nebenschäft. Ang. u. Nr. 13 131 an die Gesch. Ju. Frau sucht Vorm. Beschäftig. als Telefonistin od. Bürohilfe. Ang. u. Nr. 13 180 an die Gesch. Intell. geb. Frau sucht Halbtagsbeschäftig. (Telef., Kasse, Maschinenschreib.) auch Anstuf. - Ang. u. Nr. 13 133 an die Gesch. Telefonistin sucht Stellung. Ang. u. Nr. 12 890 an die Gesch. d. Bl. Bedienung sucht 2-3 Tage in der Woche Beschäftigung. Angebote unt. Nr. 12 443 an die Geschäftsstelle. Bedienung, 30 J., sucht Stelle f. 3-4 Tage in d. Woche. Ang. u. Nr. 13 132 an die Geschäftsstelle. Fr. Frau übernimmt Näharbeit, nicht auf d. Haus. Ang. u. Nr. 13 110 an die Gesch. d. Bl. Frau in d. 50er J. sucht Stellg. z. Filzig d. Haushalts, mögl. b. alleinist. Herrn, a. liebt auf d. Lande. - Ang. unt. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Aelt. tücht. Frau sucht sich währ. rind. Krieger, a. d. Lande mögl. zu mach. Ang. u. Nr. 12 993 an die Gesch. d. Blattes. Tüchtige Frau, 52 Jhr., i. Haushalt erf., sucht pass. Wirkungskreis in frauenlos. Haushalt. - Ang. u. Nr. 13 174 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.

KAUF-GESUCHE

Pianos u. Flügel von Privat kauft K. Ferd. Heckel, O 3, 10, Kunststraße, Fernruf 291 83. Gut erhalt. Piano ges. Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 25 181 an die Geschäftsstelle. Flügel od. Klavier zu k. gesucht. Ang. (Marie, Länge, Preis) u. Nr. 13 134 an die Gesch. d. Bl. 1 Knopffharmonika in gut. Zust. zu kauf. gesucht. Angebote an Amalie Eberth, Mhm-Feudenheim, Schornhorststr. 25. 1 Rodio, 1 Kleiderschrank und 1 P. led. Motorradhandschuhe, geb. od. neu, zu kfn. ges. Dankesky, Riedfeldstr. 9, Postg. 2. Rohkasson für Wildförderung gesucht. Anzil, Lehnstr. 23. Heisenrichmaschine z. kfn. ges. ev. 3 Nachmittagskloß u. 3 Schreibrmaschine in Tausch. - Fernsprecher 289 26. 25 754. Gold und Silber kauft und verarbeitet H. Marx, Uhren und Goldwaren, R. 1. 1, am Markt, Ankaufsbüro II/264 49. 496. Smokton, Gr. 48-50, zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 25 856 an d. Gesch. Gebrauchte Möbel, Kleider, Schuhe, Wäsche, Pfandschneide sowie Oelgemälde, Bronzen und Porzellane kauft laufend Schäfer, An- und Verkauf, Schwetzingener Str. 47, Tel. 439 68. (100) Registrierkasse zu k. ges. Ang. u. Nr. 25 507 an die Gesch. Kleidermaschinen od. Teile einer solchen, desgl. 1 Heel I Gas od. Kohle z. kfn. ges. Dr. Kreiselmaier, Friedrichsfelder Str. 39. Gut erh. od. neue Lötampe, 4 1/2 Lit. mit od. oh. Pumpe, Marke Barthel od. Sievert, zu k. ges. I. Heisterer, Rheinaustraße 10. Kleider od. Hosen zu kfn. gesucht. Gebel, Knauer, Fardolstraße 6, Fernruf 522 51. 25 768. Gerb. Nöschenschrank u. 4 Kopfkissen aus st. Hse. zu k. ges. Preisang. u. Nr. 11 94 an die G. Herr-Anzug, Bund 96, Schnitt 76, Marschstraße, Gr. 42, zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 158 an d. Gesch. Gut erh. Konfirm.-Anzug zu kfn. ges. Ang. u. Nr. 13 150 an d. G. Schwarzes Dam.-Kostüm, 49/74, neuwert. u. Photosapparat, Reilfilm, zu kfn. gesucht. Ang. u. Nr. 13 157 an die Geschäftsstelle. Da-Kleider, Gr. 42-44, u. 1 H.-Anzug, Gr. 46-48, v. Priv. zu k. ges. Ang. u. Nr. 13 122 a. d. Gesch.